

Reither

Gemeindezeitung

vierteljährlich erscheinendes Magazin der Gemeinde Reith



Foto: Kitzbühel Tourismus

Wunderschöner Sommer!



Verleihung Ehrenzeichen

an Christian Reiter

9

Schulbeginn

unter neuer Leitung

16

Neue Leitung gesucht

Sozial- & Gesundheitssprengel

27

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe

Montag, 27. November 2023

Bitte alle Beiträge an:
verwaltung@reith.eu

Impressum

**Medieninhaber,
Verleger, Herausgeber:**
Gemeinde Reith bei Kitzbühel

Verlagsort:
6370 Reith bei Kitzbühel

Herstellungsorte:
6370 Reith bei Kitzbühel,
6370 Kitzbühel,
6130 Schwaz

Design und Layout:
Habilis Grafikdesign, Stefan Knapp

Druck:
Druckerei Gamper KG,
Gundhabing 52, 6370 Kitzbühel

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Stefan Jöchl,
Dorf 5, 6370 Reith bei Kitzbühel

Redaktion:
Christine Prethaler,
Telefon 05356/654 10-12

Leserbriefe entsprechen der
Meinung des Verfassers.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in unseren Texten die Sprachform des generischen Maskulinums angewendet. Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung dürfen Geburts- und Adressdaten nur veröffentlicht werden, wenn vorher ein schriftliches Einverständnis der Betroffenen eingeholt wird. Diese Einverständniserklärungen liegen im Gemeindeamt auf. Es wird darauf hingewiesen, dass jeder, der Bilder mit abgebildeten Personen schickt, verpflichtet ist, bei diesen vorher das Einverständnis zur Veröffentlichung einzuholen.



Gratis VVT-Ticket

Die Gemeinde Reith stellt wieder das „VVT-Ticket für ganz Tirol“ für das Jahr 2023 zur Verfügung. Interessenten können das Ticket beim Gemeindeamt anfragen, für einen bestimmten Tag reservieren und gratis verwenden. Mit dem Kauf des VVT-Tickets setzt die Gemeinde ein Zeichen für den Umweltschutz und hofft auf Unterstützung durch die Bevölkerung in Form von Benützung.



Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Gemeindeamt	05356/654 10
Dr. Maria-Christiane Schwentner	05356/634 24
Tel. Gesundheitsberatung	1450
Telefonseelsorge	142
Polizei Kitzbühel	059133/7200
Kitzbühel Tourismus	05356/666 60



Sprechtage

AK Bezirkskammer Kitzbühel	
Rennfeld 13, 6370 Kitzbühel	
Bürozeiten:	Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr
	Montag 14 - 16 Uhr
	Mittwoch 13 - 17 Uhr
kostenlose Hotline	0800/22 55 22-3232
Hotline Arbeitsrecht	0800/22 55 22-1414
immer freitags, 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr	

Sozialversicherungsanstalt der SVS

Termine in der Wirtschaftskammer
Bezirksstelle Kitzbühel, Josef-Herold-Straße 12:
3. Oktober 2023, 31. Oktober 2023, 28. November 2023
9.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 15.00 Uhr

Termine in der Landwirtschaftskammer
St. Johann in Tirol, Innsbruckerstraße 77:
18. Oktober 2023, 15. November 2023
8.30 - 11.30 Uhr und 12.30 - 15.00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt
Tirol – Serviceline 05 03 03 381-70
Sprechtage jeden Montag 8.30 - 12 Uhr
in der AK Kitzbühel



..... Liebe Reitherinnen und Reither!

Die Reither Vereine „Stand in the place where you live ...“

Unsere Vereine sind eine wichtige Stütze für die Dorfgemeinschaft und leisten hervorragende Arbeit für das gemeinschaftliche Leben und die Jugendarbeit. Die Bedeutung unserer Vereine kann nicht genug betont werden, da sie nicht nur Traditionen bewahren, sondern auch eine aktive Rolle bei der Gestaltung der Gemeinde spielen.

Jeder von uns hat die Möglichkeit, die örtlichen Vereine zu unterstützen, und es gibt drei wesentliche Wege, dies zu tun:

1) Besuch der Vereinsveranstaltungen: Unsere Vereine organisieren eine Vielzahl an Veranstaltungen und Treffen, darunter Konzerte, Stammtische, Proben, Sportveranstaltungen, Feste und Feiern für die ganze Familie. Diese Events sind nicht nur unterhaltsam, sondern bieten auch die Gelegenheit, mit anderen Gemeindemitgliedern in Kontakt zu treten und die Gemeinschaft zu stärken. Dein aktiver Besuch bei diesen Veranstaltungen zeigt die Wertschätzung den Vereinen gegenüber und trägt dazu bei, die Dorfgemeinschaft zu festigen.

2) Finanzielle Unterstützung: Alle Vereine freuen sich über finanzielle Unterstützung, damit sie ihre Aktivitäten aufrechterhalten und ihren Vereinszweck verfolgen können. Durch die Bezahlung des Mitgliedsbeitrages, den Besuch der Veranstaltungen oder sonstigen Spenden ist die Unterstützung leicht möglich. Eine hervorragende Gelegenheit dafür bietet sich jedes Jahr bei der traditionellen Christbaumversteigerung. Spenden tragen dazu bei, Vereine zu stärken und damit ihre positiven Auswirkungen auf unsere Gemeinschaft zu maximieren.

3) Mitgliedschaft in Vereinen: Die schönste Möglichkeit, für einen Verein da zu sein, ist es wohl, selbst Mitglied zu werden. Gleich ob Sport, Musik, Brauchtum, Kultur, Jugendarbeit oder die Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr - für jedes Interesse gibt es einen passenden Verein in unserer Gemeinde. Als Mitglied trägst du aktiv zur Gestaltung unserer Gemeinschaft bei und hast die Gelegenheit, neue Fähigkeiten zu erlernen und dich persönlich weiterzuentwickeln. Wer Interesse hat, kann am einfachsten direkt mit einem Vereinsmitglied Kontakt aufnehmen. Alles andere ergibt sich von selbst. Die Reither Vereine freuen sich auf dich.

Kanalbau am Astberg „Men at work“

Seit Mitte September wird der Kanalstrang Astberg von der „Lindental Reib“ bis zu den Hofstellen Wand, Ober- und Unterstein sowie Reichwand erweitert. Diese Erweiterung ist notwendig, um die Abwasserentsorgung zu verbessern und die Umweltbelastung zu minimieren. Gleichzeitig wird auch das Breitbandnetz am Astberg ausgebaut.

Während dieser Baumaßnahmen kommt es zu Verkehrseinschränkungen. Bitte beachtet die entsprechenden Hinweisschilder und plant eure Fahrten dementsprechend. Die vorübergehenden Einschränkungen sind notwendig, um langfristig von einer verbesserten Umwelt und einer zuverlässigeren Ver- und Entsorgung zu profitieren.

Pedibus – „These boots are made for walking“

Seit Schulbeginn ermöglichen es freiwillige Schülerlotsen, dass unsere Schulkinder in der Früh gemeinsam vom Kulturhausparkplatz zu Fuß bis zum Bildungszentrum gehen. Diese Aktion verringert einerseits den morgendlichen Verkehr beim Bildungszentrum, andererseits ist die Bewegung ein guter Start für die Kinder in den Schultag. Ich möchte mich bei Verena Mühlbacher und den freiwilligen Helferinnen recht herzlich für diese großartige Aktion bedanken. Bringt auch eure Kinder zu den „Haltestellen“ – gemeinsam macht es mehr Spaß. Erwachsene, die mithelfen wollen, sind jederzeit willkommen (auch Oma's und Opa's).

Wenn die Kinder das schaffen – wäre es nicht auch für uns Erwachsene vorstellbar, das Auto beim Kulturhaus oder beim Gemeindeamt stehen zu lassen und die kurze Entfernung zum Bildungszentrum, zur Arztpraxis oder den Geschäften und Lokalen im Zentrum zu Fuß zu gehen? Ich denke schon.

Ich wünsche euch viel Vergnügen beim Lesen der neuesten Ausgabe der Reither Gemeindezeitung und freue mich mit euch auf einen schönen Herbst.

Stefan Jöchl
Bürgermeister



Geburten

Wir gratulieren recht herzlich!



eine **Mathilda**, der Sarah Obwaller und dem Leopold Nageler



eine **Mathea**, der Nadine Pohl und dem Thomas Trixl

Runde Geburtstage

Sterbefälle



im 95. Lebensjahr
Emma Zierl



im 60. Lebensjahr
Erich Auer



im 79. Lebensjahr
Walter Sommeregger



Adolfine Pletzer, 85 Jahre



Johann Horngacher, 85 Jahre



Waldemar Boscarolli, 85 Jahre



Anna Hager, 90 Jahre



Adolf Erler, 85 Jahre



Restmüllabfuhr 2023

Tour 1 – (Seebach bis Dorf, Zimmerauerweg, Bichlach)

Oktober	Do, 5.10.	Do, 19.10.	
November	Do, 2.11.	Do, 16.11.	Do, 30.11.
Dezember		Do, 14.12.	Fr, 29.12.

Tour 2 – (Brunnfeld bis Astberg, Kohlhofen) + NHT

Oktober		Do, 12.10.	Mi, 25.10.
November	Do, 9.11.		Do, 23.11.
Dezember	Mi, 6.12.		Do, 21.12.

Biomüllabfuhr 2023

Oktober	Mi, 4.10.	Mi, 11.10.	Mi, 18.10.	Mi, 25.10.
November	Mi, 8.11.		Mi, 22.11.	
Dezember	Mi, 6.12.		Mi, 20.12.	

Info:

Von November bis April erfolgt die 14-tägige Abholung des Biomülls!

Zivilschutz Probealarm

7. OKTOBER 2023, ZWISCHEN 12.00 UND 12.45 UHR

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeszentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz Probealarm durchgeführt.

Die Bedeutung der Sirensensignale

Sirenenprobe



15 sec.

Warnung



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!

Alarm



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche/Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 2. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!

Aktivierung der Handy-Signatur

Die Handy-Signatur ist Ihre persönliche Unterschrift, mit der Sie sich im Internet eindeutig identifizieren können. Die Handy-Signatur ermöglicht es Ihnen, Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig zu unterschreiben. Sie ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und somit Ihr digitaler Ausweis im Netz.

Holen Sie sich jetzt die Handy-Signatur – Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift noch bis Ende November 2023 bei uns im Gemeindeamt.

Telefonische Terminvereinbarung bei Michaela Werlberger, 05356/ 654 10 13

Schwarzes Brett

Vorturner gesucht!

Ca. 12 Seniorinnen suchen jemanden, der für sie vorturnt. Immer dienstags im Turnsaal des Bildungszentrums von 19 – 20 Uhr. Wenn du Interesse hast, dann melde dich im Gemeindeamt.



Energieförderung in unserer Gemeinde

Solaranlagen, Photovoltaik, Breitbandförderung

Für diese Förderungen gibt es alle weiteren Informationen auf unserer Homepage www.reith.eu oder informieren Sie sich direkt im Gemeindeamt.



LINK ZU DEN
INFORMATIONEN



Tirol Zuschuss

BezieherInnen des Heiz- oder Energiekostenzuschusses 2022 haben kürzlich ein Schreiben des Landes erhalten. Sie sollen keinen Neuantrag stellen, sondern die im Schreiben beigefügten Formulare ausfüllen und an das Land zurückschicken. An Haushalte von MindestsicherungsbezieherInnen wurde ein Formular zum Wohnkostenzuschuss zugeschickt. Auch dieses soll ausgefüllt und anschließend an das Land Tirol retourniert werden.

Abteilung Soziales
Tiroler Hilfswerk
Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck
Telefon: +43 512 508 3693
E-Mail: tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at

Weitere Entlastungsmöglichkeiten und (Energie-)Spartipps

Eine Übersicht über die Fördermöglichkeiten zur Entlastung der Bevölkerung vonseiten des Landes sowie des Bundes erhalten Sie unter www.tirol.gv.at/entlastungen. Zudem hilft auch das Energiesparen beim Geldsparen. Zahlreiche Energiespar-Tipps und Beratungsmöglichkeiten finden Sie unter www.tirol.gv.at/energiesparen.

Förderungen vom Land Tirol

Energieförderung für Umweltwärme

Der Einmalzuschuss für effiziente **Erdwärme- oder Grundwasser-Wärmepumpen** beträgt 3.000 Euro, für Luftwärmepumpen 700 Euro. Private Bauherren können um Landesförderung für Eigenheime mit bis zu zwei Wohnungen ansuchen. Damit erhalten auch Haushalte, die keinen Anspruch auf Wohnbauförderung haben, eine Energieförderung für die Nutzung klimafreundlicher Umweltwärme.

Online-Antrag seit 1. September 2022

Ein Antrag zur Wärmepumpen-Förderung kann online unter www.tirol.gv.at/formulare gestellt werden. Zu beachten ist, dass der Antrag erst im Nachhinein, also nach Kauf und Inbetriebnahme der Anlage, einzubringen ist. Dem Antrag sind alle erforderlichen Beilagen (Erklärung des Fachunternehmens, Abschlussrechnung und Überweisungsbestätigung(-en), Energieausweis mit Anhang Tirol und der Baubescheid) anzufügen.

Energieagentur Tirol GmbH
Leopoldstraße 3
A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 209100
E-Mail office@energieagentur.tirol



Aus dem Gemeinderat

WICHTIGE BESCHLÜSSE AUS DEN SITZUNGEN
VOM 5. JUNI, 3. JULI UND 7. AUGUST 2023

Alle Protokolle und Gemeindeverordnungen können zur Gänze auf der Gemeindehomepage www.reith.eu abgerufen werden.



Gemeinderatssitzung vom 5. Juni 2023

Änderung des Flächenwidmungsplanes

Rückwidmung im Bereich der Grundstücke 348/2 und 348/6 von Wohngebiet in Freiland.
Erlassung eines Bebauungsplanes auf Gst. 40/11 – Parzelle südlich des Tischlerwirtes – wobei für den Tischlerwirt eine Parkplatzlösung an das Projekt geknüpft und gemeinsam mit

dem Bau- und Planungsausschuss bzw. dem Bauwerber und Verkehrsplaner Helmut Hirschhuber erarbeitet wurde.
Erlassung eines Bebauungsplanes auf Gst. .73 und 397/1 im Bereich Bahaus zur Einhaltung einer Stellungnahme des Naturschutzes.

Gemeinderatssitzung vom 3. Juli 2023

Informationen zum Konkurs der GemNova

Bezüglich des GemNova Konkursverfahrens wird die Variante einer 80%-Quote sowie die Erhöhung der Beiträge für die Gemeinden forciert, wobei die letztliche Entscheidung in einer am 10.7.2023 angesetzten Hauptversammlung fallen wird. Es soll im Ergebnis der Gemeindeverband mit seinen Kernaufgaben bestehen bleiben, wobei manche Gemeinden bereits in den Raum gestellt haben, den Gemeindeverband zu verlassen. Dies ist jedoch kritisch zu sehen, da der Gemeindeverband selbst die Gemeinden immer sehr gut vertreten und kompetent beraten hat und dies auch künftig dringend notwendig ist. Lediglich die GemNova gehört stark „eingedampft“.
Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Gemeinderat, dass man der Erhöhung des Gemeindebeitrages auf € 3,35/ Einwohner und somit der Sanierungsvariante mit einer Schuldenquote von 80 % zustimmt.

Ankauf einer Markise für das Gemeindeobjekt Dorf 22

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Auftragsvergabe an die Fa. Hella.

EC Reith bei Kitzbühel

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Subvention des EC Reith für die Umstellung der Beleuchtung auf LED und die Installation einer elektronischen Schließenanlage.

Energieliefervertrag mit der TIWAG Tiroler Wasserkraft AG

Die TIWAG Tiroler Wasserkraft AG hat eine neuerliche Variante (Variante 5) für einen Energieliefervertrag vorgelegt. Dieser stellt sich wie folgt dar:

Fixpreis-Angebot ab 01. Juli 2023 bis 31. Dezember 2026 mit Reduktion des aktuell gültigen Energiepreises ab 01. Juli 2023.

Energiepreis (netto) für gemessene Anlagen mit Lastprofilzählung (LPZ):	von 21,983 Cent/kWh auf 18,742 Cent/kWh
Energiepreis (netto) für nicht gemessene Anlagen mit einem Standardlastprofil (SLP):	von 22,977 Cent/kWh auf 19,063 Cent/kWh

Es wird die aktuell unklare und unstete Preispolitik der TIWAG kritisiert. Aufgrund dessen, dass es sich um den preismäßig besten Tarif bisher handelt, beschließt der Gemeinderat sodann nach ausführlicher Diskussion, die Variante 5 anzunehmen.

Subventionsansuchen Strasseninteressentschaft vorderer Astberg

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Subvention in Höhe von 75 % des auf Reith entfallenden Kostenanteils, was in Summe eine Subvention in Höhe von € 6.231,09 ergibt.



Gemeinderatssitzung vom 7. August 2023

Änderung des Flächenwidmungsplanes

Rückwidmung im Bereich des Grundstückes 152/1 von Wohngebiet in Freiland unter Anpassung eines bestehenden Raumordnungsvertrages für einen alternativen Weichenendgrund bei konkretem Wohnbedarf.

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Gst. 152/1 zur Schaffung eines Weichenendgrundes samt Erlassung eines Bebauungsplanes, beides auf Basis eines bestehenden und an aktuelle Parameter angepassten Raumordnungsvertrages.

Leasingvertrag für Dienstbekleidung

Der AL erläutert, dass zu den in der vergangenen Sitzung bereits besprochenen Angeboten für die Leasingdienstbekleidung nun noch ein weiteres Angebot eingeholt wurde.

Es wird nochmals festgehalten, dass die Bauhofmitarbeiter dafür keine Bereitschaftspauschale erhalten und sich verpflichten, die Dienstbekleidung auch zu tragen und einen Beitrag zu leisten, sollte diese vor Ablauf der Leasingzeit aufgrund Beschädigung getauscht werden müssen.

Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Leasingvertrag für Dienstbekleidung inkl. Wäsche und Kontrolle der Fa. Mewa als Bestbieter, wobei dieser für 4 Personen (Bauhof und Wassermeister) abgeschlossen wird.

Grundtausch- und Raumordnungsvertrag K1 Koller Immobilien GmbH

Im Zuge des Bauvorhabens am Objekt Dorf 1 (geringfügige Aufstockung zum Ausbau des Dachgeschoßes – im zuständigen Ausschuss mit den Raumplanerinnen vorbegutachtet) erfolgt ein Grundtausch mit dem anliegenden öffentlichen Gut, um den bestehenden Gehsteig rechtlich sicherzustellen (damit sich dieser künftig zur Gänze auf öffentlichem Gut befindet). So tritt die K1 Koller Immobilien GmbH 16 m² des Grundstückes Nr. 6/7 an das öffentliche Gut Gst. 1481/2 ab und umkehrt das öffentliche Gut wiederum 5 m² an genannte GmbH.

Die zu tauschenden Grundstückssplitter werden in ihrer Widmung in einer kommenden Gemeinderatssitzung entsprechend angepasst werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Vertrag mit der K1 Koller Immobilien GmbH.

Dienstbarkeitsvertrag Obermoser Bauträger GmbH

Durch die Vereinbarungen soll eine Anpassung des öffentlichen Loipenservitutes der Gemeinde im Bereich des Grundstückes Nr. 522/5 von Herrn Obermoser an die tatsächlichen Gegebenheiten erfolgen, da das Servitut im Bereich der Bichlachbrücke zu schmal eingeräumt wurde und sohin aufgeweitet werden muss, um auch ausgeübt werden zu können.

Außerdem wird die geänderte Ausführung einer nördlich im Baugrundstück Nr. 522/5 befindlichen Straßenentwässerungsmulde rechtlich festgehalten, wobei die geänderten Bauteile der Mulde in die Erhaltungs- und Wartungspflicht des jeweiligen Grundeigentümers des Gst. Nr. 522/5 übergehen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag samt Zusatzvereinbarung.

Bindung von Rücklagen

Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters Rücklagen in Höhe von € 1.003.951,44 von der Raiffeisenbank zur Hypo Tirol Bank umzuschichten und für 6 Monate zu binden (3,6 % Verzinsung).

Abrechnung und Subvention des Reither Schiliftes

Es zeigt sich zusammengefasst einen Kontorückstand in Höhe von EUR 100.000,00, welchen es zu bereinigen gilt. Des Weiteren zeigt die Prognoserechnung, dass jährlich ca. EUR 90.000,00 künftig benötigt werden, um den Schiliftbetrieb kostendeckend zu führen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Entschuldung des Schiliftes Reith mit einem Drittel und somit € 33.500,00, vorbehaltlich dessen, dass die übrigen zahlenden ARGE-Partner dies ebenfalls beschließen und dass der heute besprochene neue ARGE Vertrag für die weiteren Saisonen ebenfalls abgeschlossen wird.

Als weitere Vorgehensweise wird so verblieben, dass die ARGE-Partner am 21.8.2023 zu einer gemeinsamen Sitzung eingeladen werden. Diese müssen die Entschuldung ebenfalls beschließen und mittragen. Außerdem wird der vorliegende Vertragsentwurf abgestimmt werden.



Medaille für besondere Verdienste

Foto: Land Tirol/Die Fotografen



Für Verdienste als Ortsbauernobmann und rund um die Landwirtschaft erhielt Christian Reiter von LH von Tirol Anton Mattle (links) und LH von Südtirol Arno Kompatscher (rechts) die Verdienstmedaille des Landes Tirol.

Am Hohen Frauentag zeichneten die Verantwortlichen des Landes Tirol heuer wieder zahlreiche Menschen für ihre Verdienste aus.

„Viele der heute Geehrten haben den Großteil ihres Lebens ehrenamtlich für die Gemeinschaft zur Verfügung gestellt. Das waren und sind unzählige Stunden, die wertvoll und unbezahlbar sind. Mehr denn je brauchen wir das Miteinander“, so Tirols Landeshauptmann Anton Mattle im Rahmen der feierlichen Verleihung am 15. August in der Innsbrucker Hofburg.

Insgesamt überreichte er an diesem Tag 117 Verdienstmedaillen, 20 Lebensrettingsmedaillen und zahlreiche weitere Urkunden sowie zehn Berechtigungen, in Zukunft die Bezeichnung „Erbhof“ führen zu dürfen. Unter den Ausgezeichneten war auch Christian Reiter aus Reith.

Musterer

Fünf von den insgesamt sechs „zu musternden Burschen“ ließen sich die traditionelle Einladung zum gemeinsamen Essen von Bürgermeister Stefan Jöchl und Vize Bgm.ⁱⁿ Monika Hager-Wild nicht entgehen und so fand heuer die Musterung des Jahrgangs 2005 einen netten Abschluss beim Restaurant Reitherwirt.



Vize Bgm.ⁱⁿ Monika Hager-Wild, Noel Gandler, Florian Schnallinger, Kilian Achorner, Paul Ritter, Kevin Hiebaum und Bgm. Stefan Jöchl.

Erfolgreiche Teilnahme bei Racketlon-WM



Romy Nothegger mit ihren verdienten Medaillen – wir gratulieren recht herzlich.

Romy Nothegger, Mitglied des Austria-Nationalteams, holte sich bei der Racketlon-Weltmeisterschaft in Rotterdam, die vom 02. bis 06. August stattfand, den Vizeweltmeistertitel im Team U18, die Bronze-Medaille im Team U21 und konnte sich nach weiteren starken Spielen die Bronze-Medaille auch noch im Einzel U16 erkämpfen.

Racketlon besteht aus Tischtennis, Badminton, Squash und Tennis. Jeder Spieler muss alle Disziplinen bis 21 Punkte spielen.

Der Fuggerschacht

DAS KERNELEMENT DES BERGBAUES AM ASTBERG

Text: Arno Klien

Unweit des „Grasser Häusels“ befand sich der Fugger-Hauptschacht. Anfangs mit Pferdegöppel betrieben, wurde ihm später von 2 Seiten Wasser zugeführt, um ab größerer Tiefe einen Wassergöppel zu ermöglichen. Schließlich erreichte er bei seiner Auflassung 1618 eine Tiefe von 650 Metern. Er durfte nicht sofort geschlossen werden, weil eine Verbindung zum Rerobichl zwecks Bewetterung offen gehalten werden musste. Von Süden her wurden die kleinen Bäche von Stein und Wand als Zuflüsse der 3 Speicherteiche von Lindenthal bis zum Plattenteich gefasst und übers Gablleitl dem Fuggerschacht zugeführt; ein Klausner regelte die Zufuhr. Von Norden her wurde der etwa 7 km lange „Nördliche Gablgraben“ von der Weißbach abgezweigt und über die Hofstatt Gabl



Nördlicher Gablgraben beim Gabl-Hof.

zugeleitet, um einen kontinuierlichen, gefahrlosen Betrieb zu ermöglichen. Die große Halde wurde noch jahrelang durchgekuttet und wurde 2020 beim Hausbau der Lindebners sichtbar.

Wer weiß etwas dazu?

Bitte melden bei Arno Klien:

arno.klien@telemark-austria.at

Wir suchen Kalenderfotos

Das Motto für unseren Gemeindekalender 2024 ist „Das Vereinsleben im Dorf“. Wir benötigen dazu Fotos in bester Auflösung und im Querformat. Zusendungen an gemeinde@reith.eu oder auch direkt via USB-Stick, Speicherkarte, etc.



Richtigstellung Reither Kalender Foto Oktober 2023:

Von links: Maria Hetzenauer – Giering, Ulli Koidl – Zimmerau, Elsa Schwarzenbacher (Wörgötter), Maria Jöchl – Geiersbichl, Maria Grander – Veithn, Maria Leitner – Keilhuber, Maria Brandstätter – Seiwald, Rosa Rehbichler – Waching, Anna Jöchl – Waldhof, Glockenpatin Elisabeth Reiter – Gröbl, Theresia Jöchl – Oberhaus, Maria Hauser – Fallbichl



Seniorenausflug der Gemeinde



Die Reither Senioren vor dem Großglockner, der wie so oft einen „Hut“ trägt.

Heuer führte uns der Seniorenausflug der Gemeinde nach Osttirol. Über die Kalser Glocknerstraße gelangten wir zum Alpengasthof Lucknerhaus im malerischen Ködnitztal, welcher Ausgangspunkt zahlreicher Wanderungen und Skitouren im Nationalpark Hohe Tauern ist. Dort angekommen wurden wir mit einem wunderschönen Blick auf die Bergwelt und den fast sichtbaren Gipfel des Großglockners belohnt. Nach dem Mittagessen blieb noch Zeit für einen kurzen Spaziergang in der wunderschönen Natur. Danach fuhren wir nach Mittersill zum bekannten Gasthof Bräurup auf Kuchen und Kaffee.

Die Gemeinde bedankt sich bei Sepp Niederacher, der die Planung und Organisation des Ausfluges perfekt übernommen hat!

Besuch unserer Garbenheimer Freunde



Ausflug zum Tauernhaus in Innerschlöß

Viel zu erleben gab es für die 24 Besucher aus unserer Partnergemeinde Garbenheim, die einen mehrtägigen Aufenthalt bei uns in Reith verbrachten. Für das abwechslungsreiche Programm zeigte sich Josef Niederacher verantwortlich. Am Sonntag nahm die Abordnung aus Garbenheim bei der Schützenmesse teil und anschließend wurde zur Scharlwandalm hinaufgewandert und gegrillt. Der Höhepunkt fand am Montag mit dem Ausflug nach Innerschlöß statt. Begleitet von Josef Niederacher zeigte man sich begeistert von der schönen Landschaft, die sich bei wahren Postkartenwetter präsentierte. Abends wurde noch zum gemütlichen Zusammensein in der Pension Thainerhof geladen, wo Alleinunterhalter Peter Aschaber für beste Unterhaltung sorgte. Abgeschlossen wurden die Tage mit einem Ausflug zur neu aufgebauten Grießner Alm und am Abend beim langen Dienstag in Ellmau.



Tanzen ab der Lebensmitte

MIT TL MONICA RAUTH

Kulturhaus Reith bei Kitzbühel von 14.30 bis 16.00 Uhr
Bequeme Kleidung, angenehme Schuhe und etwas zu trinken.

Beim treffpunk.TANZ kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Der Einstieg ist jederzeit möglich – es sind weder tänzerische Vorkenntnisse noch ein Partner notwendig. Takt für Takt zu mehr Vitalität und Lebensfreude. Tanzen fördert Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination, Balance und erweitert den Blick auf die Welt.

Terminanfragen für das Kulturhaus nimmt Michaela Werlberger gerne entgegen

 05356/654 10-13

 gemeinde@reith.eu

Vorschau

Samstag, 7. Oktober 2023
Hochzeit

Samstag, 14. Oktober 2023
Flohmarkt

Samstag, 21. Oktober 2023
Bezirkslandjugend-Tag mit Ball

Mittwoch, 25. Oktober 2023
Chorkonzert Klangwelle

Samstag, 4. November 2023
Hochzeit

Sonntag, 19. November 2023
Modelleisenbahn- und Zubehörbörse von 09 bis 13 Uhr

Donnerstag, 23. November 2023
Kinoabend

Freitag, 1. Dezember 2023
Kathreintanz



ZUM TISCHLERWIRT
3
Jahre

BETRIEBS-
URLAUB
von 02. 10. bis
einschließlich
24.10.2023

Wir sagen danke
für die ersten drei Jahre!

Zum
Tischlerwirt
TRADITIONSGASTHAUS

Kitzbüheler Straße 46, 6370 Reith bei Kitzbühel, Tel. +43 664 418 5918
info@zumtischlerwirt.at, www.zumtischlerwirt.at

Weihnachten
kommt
... bestimmt im Dezember



Wir sind für Ihre Wünsche offen, damit Ihre Weihnachtsfeier zu einem wahren Adventhighlight wird. Genießen Sie Kulinarik im Tiroler Style inmitten uriger Gemütlichkeit. Unsere Altholzstube bietet Platz für bis zu 70 Personen.

DO – MO von 11:00 Uhr – 23:00 Uhr.
Täglich durchgehend warme Küche von 11:30 Uhr –
20:30 Uhr. DI / MI Ruhetag.



Liebe Pfarrgemeinde von Reith!

„**Sonne der Gerechtigkeit,
gehe auf zu unserer Zeit;
brich in deiner Kirche an,
dass die Welt es sehen kann.**“

Dieses ansprechende Kirchenlied aus dem Gotteslob Nr. 481 wird auch bei uns in den Sonntags-Gottesdiensten oft angestimmt. Was liegt denn näher nach einem so sonnendurchfluteten und heißen August, als einmal auf diesen astronomischen Himmelskörper und die mystische Quelle, die uns Licht und Wärme spendet, zu schauen.

Die Sonne zwischen Wissenschaft und Spiritualität zu betrachten, bringt uns ins Staunen über die Größe und Schönheit unseres Sonnensystems und dies finden wir in der Bibel und in unserem Glauben auch immer wieder. Schon vor tausenden von Jahren wurde die Sonne von Völkern kultisch verehrt.

Heute arbeitet die Welt daran, die Kraft der Sonne energetisch zu nutzen, um Energie klimaschonender zu produzieren. Nebenher ist diese überwältigende Sonnenenergie aber auch Unheil für den Menschen. Schauen wir nur in südlichen Ländern, wie die Menschen dort unter der Hitze und den schlimmen Folgen von Bränden leiden.

Pater Christoph Gerhard aus der Abtei Münsterschwarzach in Unterfranken/Bayern beschäftigt sich in der klostereigenen Sternwarte besonders auch mit dem Planeten Sonne. Die Sonne ist einerseits Lebensspenderin, sie selbst als Feuerball aber völlig lebensfeindlich. Nur die richtige Entfernung unserer Erde von der Sonne lässt aus einem ungemein heißen Feuerball eine lebensfreundliche, förderliche Energiequelle werden.

Wissenschaftlich näher darauf einzugehen, wird für unseren menschlichen Alltagsverstand wahrscheinlich wenig vorstellbar sein und weil mir wissenschaftliche Kenntnisse ebenfalls fehlen, möchte ich meinen Bericht nun wieder abrunden und auf den Liedtext am Anfang und die spirituelle Erfahrung zurückkommen, wo es heißt, Licht und Sonne bedeuten Christus – Christus, Du Licht der Welt.

Ja, und weil wir ja alle Teil der Schöpfung sind, kann und darf jede und jeder Einzelne Wärme, Licht und Schatten und Zuversicht verbreiten. Nutzen wir die Zeit, wieder einmal neu durchzustarten, mit Zuversicht und nach Möglichkeit ohne die vielen hysterischen Negativmeldungen.

Sonnige Grüße und alles Gute für Jung und Alt, für Alltag und Sonntag

Rosina Sampl

Herbstzeit

Pfarrlich wird im kommenden Herbst wieder einiges los sein:

Wallfahrt, Erntedank, Info-Abend über Beginn eines neuen Alpha-Kurses (Inhalt: den christlichen Glauben neu entdecken), Bezirks-Landjugendfest, Weltmissions-Sonntag, Nacht der 1000 Lichter, Allerheiligen und Allerseelen, Jubelgottesdienst, Cäcilienkirchgang der Musikkapelle

Die genauen Termine und Zeiten entnehmen Sie bitte den Ankündigungen und Verlautbarungen von Pfarre und Gemeinde.

Bilder zu netten Festen im heurigen Sommer



Foto: Rosi Sampl

„Personal des Bildungszentrums“ anlässlich der Pensionierungsfeier von Dir. Armin Schablitzky und Rel.Päd. Helga Herzog



Foto: stil.fotografie

Der „Reither Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat“ anlässlich eines Festgottesdienstes am 23. Juni 2023 in der Heimatkirche Reith nach Beendigung des Primizjahres von Johannes Lackner

Pedibus startet

UM EINEN SICHEREN SCHULWEG ZU ERMÖGLICHEN, STARTET IN REITH DAS PROJEKT „PEDIBUS“

Seit einigen Monaten setzt sich die Gemeinde Reith für einen sicheren Schulweg ein. Neben einem adaptierten Schulwegplan, dem „Gut-Geh-Raum“ – der vom Gemeindeamt einen sicheren Fußweg bis zum Bildungszentrum ermöglicht – gibt es nun eine weitere Ergänzung mit dem Pedibus.

Zu Fuß unterwegs

Der Pedibus ist eine Gehgemeinschaft. Die Kinder schließen sich zu einer Gruppe zusammen und werden durch eine ehrenamtliche Aufsichtsperson zu Fuß in die Schule begleitet. Auf dem täglichen Weg erlernen die Kinder das richtige Verhalten im Straßenraum. „Gleichzeitig sinkt damit der Autoverkehr im Schulumfeld und das erhöht die Sicherheit für alle“, erklärt Projektverantwortlicher Stefan Speiser vom Klimabündnis.

Konkreter Ablauf

Die vier freiwilligen Begleiter haben eine Einschulung von Seiten des Bezirkspolizeikommandos Kitzbühel erhalten und sind während der Tätigkeit versichert. Außerdem sind sie mit Warnwesten und einem roten LED-Stab ausgestattet. Der Pedibus geht um 7.25 Uhr beim Kulturhaus-Parkplatz und um 7.30 Uhr vor dem Gemeindeamt los. Für die Schüler gibt es Fahrscheine, die jeden Tag mit einem Sticker versehen werden. Mit 10 Stickern ist der Fahrschein voll und kann in einer Box in der Schule abgegeben werden, wo Ende Oktober eine Verlosung stattfindet. Mitgehen kann jedes Volksschulkind – je mehr, desto besser.



Alle Infos zum Gut-Geh-Raum gibt es in diesem Video:



Abenteuer, Spaß und viel Action

Abenteuer, Spaß und viel Action gab es für die Schüler in Reith an neun Tagen in den Sommerferien. Erstmals fand der Jugend.Sommer für Kinder ab 10 Jahren statt. Organisiert und begleitet wurde das Projekt von Dorfkoordinatorin Verena Mühlbacher.

Das Programm reichte vom Bogenschießen, Mountainbike-Trailfahren bis hin zum Besuch bei den Alpakas, der mit einer gemeinsamen Wanderung der Tiere ein Höhepunkt war. Tolle und spannende Einblicke gab es beim Blaulichttag, an dem das Team des Christophorus-Stützpunkts die umfangreiche Tätigkeit und Ausrüstung vorstellte. Als die Teilnehmer hautnah einen Start des gelben Hubschraubers miterleben durften, war die Freude groß. Abgerundet wurde der Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr Reith, die spannende Übungen für die Schüler durchführte. Schwimmstage, Minigolf, Kochen und ein Brotback-Kurs der Landjugend rundeten das Angebot ab.

Die gute Nachricht zum Schluss: Das Projekt wird auch im kommenden Jahr fortgeführt. Die neun Termine finden im August 2024 statt.



Die Kinder freuten sich über spannende und tierische Erlebnisse.



Kinderkrippe Sommerprojekt „gesunde Jause“



Eine ausgewogene Ernährung trägt wesentlich zur gesunden Entwicklung bei. Bunt, vielfältig, abwechslungsreich und reich an wichtigen Nährstoffen sollte sie sein. Eine selbst zubereitete Jause wäre hierbei optimal. Schon bald entwickeln die Kinder ihre individuellen Vorlieben und Abneigungen. Dies hat allerdings manchmal auch Nachteile. Denn in letzter Zeit mussten wir feststellen, dass sich immer mehr „Convenience“-Produkte, Süßigkeiten und sogenannte „Kinderprodukte“, welche zu viel Zucker enthalten, in die Jausenboxen der Kinder verirrt haben. Deshalb haben wir mit Anfang des Sommers das Projekt „gesunde Jause“ gestartet.

Auf der Basis der vom Gesundheitsministerium zusammengestellten Empfehlungen für die Verpflegung im Kleinkindalter haben wir zunächst Informationsmaterial ausgegeben.



Gemeinsam schmeckt die „gesunde Jause“ noch besser.

In weiterer Folge haben wir in der Garderobe ein großes Plakat zur Veranschaulichung aufgehängt. Auf diesem ist zu sehen, was sich gut als Zwischenmahlzeit eignet und was eher nicht. Zusätzlich stellen wir jede Woche eine Jausen- bzw. Rezept-Idee für die Eltern zusammen und hängen diese ebenfalls aus.

Viele Eltern nehmen unsere Ideen an und haben die Jause der Kinder etwas verändert. Die Kinder haben beispielsweise öfters mal ein Naturjoghurt in einem wiederverwendbaren Behälter mit und sie haben deutlich weniger Süßigkeiten dabei. Das wiederum freut nicht nur uns, sondern auch die Umwelt, denn der Müllberg, der durch die Verpackungen entsteht, ist dadurch um einiges kleiner geworden.

Wir werden auch in Zukunft an der gesunden Jause in der Krippe festhalten, nicht zuletzt, um unsere Küken auf den Kindergarten vorzubereiten, wo ebenfalls viel Wert auf eine altersgerechte Ernährung gelegt wird. Wir bedanken uns herzlich bei den Eltern, die uns dabei unterstützen.



Gesundheitsprävention für das Kindergartenteam

Physiotherapeutin Rosa Anna Ortner von Physio Wilder Kaiser betreut das Kindergartenteam rund um ihre Gesundheit. Dafür sponsert sie diverse Gymnastikartikel und Sitzgelegenheiten für eine wohltuende Körperhaltung. Mit Tipps zum richtigen Sitzen und alltäglichen Übungen werden sie bestens betreut und im Arbeitsalltag unterstützt. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Liebe Reitherinnen
und Reither, liebe Kinder!



Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich kurz bei euch vorzustellen. Mein Name ist Horst Huber, bin 44 Jahre alt, komme aus Oberndorf und darf ab September 2023 die Volksschule Reith leiten. In meiner Freizeit betreibe ich gerne Sport (Fußball, Bergtouren, Tennis, Schifahren, Schitouren, ...).

In meinen 23 Jahren als VS-Lehrer konnte ich bereits in Kundl, Reith und St. Johann viele Erfahrungen sammeln. Ich habe Respekt und Demut vor der neuen, verantwortungsvollen Aufgabe und möchte mich hiermit auch bei meinem Vorgänger Armin Schablitzky für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung bedanken.

In den letzten Jahren habe ich mich unter anderem mit der „Potenzialfokussierten Pädagogik“, dem „Pädagogischen Coaching“ sowie der „Existenziellen Pädagogik“ nach Victor Frankl beschäftigt. Viele dieser Ideen und Ansätze werden in Reith bereits angewandt und ich freue mich, diesen eingeschlagenen Weg mit dem Team der VS Reith fortsetzen zu können!

Für die tolle und unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Kinderkrippe, dem Kindergarten sowie den Mitarbeitern der Gemeinde Reith möchte ich mich recht herzlich bedanken! Es wurde mir leicht gemacht, mich hier wohlfühlen und ich freue mich auf ein spannendes Schuljahr 2023/24 in Reith.

Herzliche Grüße, **Dipl.-Päd. Horst Huber, BEd**

Liebe Eltern und
Erziehungsberechtigte,
liebe Kinder!



Ich möchte mich ebenfalls kurz bei euch vorstellen. Mein Name ist Christian Horngacher, ich bin 30 Jahre alt und wohne in Going. In meiner Freizeit beschäftige ich mich gerne mit Sport, Kochen und Backen sowie handwerklichen Aufgaben.

Ich arbeite bereits seit mehreren Jahren als Lehrer und darf ab Herbst die erste Schulstufe der VS Reith übernehmen. Außerdem freue ich mich darauf, auch die anderen Kinder der VS Reith im Rahmen des Werkunterrichts sowie der neu angebotenen Unverbindlichen Übung am Nachmittag (Sport, Basteln, Kochen) kennenzulernen. Nachdem ich bereits im Rahmen der Einweihungsfeier des Bildungszentrums herzlich begrüßt wurde und schon einige Bekanntschaften machen durfte, blicke ich der neuen Aufgabe sowie dem neuen Schuljahr freudig entgegen.

Christian Horngacher, BEd

Die spannende Innsbruckfahrt

Am 14 Juni 2023 sind meine Schulklassen und ich mit dem Bus nach Innsbruck gefahren.

Der Ausflug begann mit einer interessanten Führung in die Altstadt. Die Führung begann am Thierbergbogen in der Behausung des Bergriesen Haidl neben dem Haus von dem Holzweg Thomele. Danach sind wir zum Goldenen Dachl das 2676 goldene Ziegel hatte, von dort sind wir zum Helblinghaus gegangen und besahten den Stock. Dann waren wir zum Gartham Goldener Adler und wir schauten uns an welche berühmten Personen dort übernachteten. Es ging dann gleich zum „Hier Michael“ dort hören wir uns eine Geschichte über das Metallseil an. Nach einem kurzen Blick zum Stadtturm ging es zur Hofburg. Die Führung ging in der Hofkirche weiter. In der Hofkirche gingen wir gleich zu den Schönen Menden dann ging es in die Silberne Kapelle. Es ging danach in den Hofgarten zum Jaunen. Auf dem Weg zu dem Dömpfplatz bestaunen wir den Leopoldbrunnen. Beim Dömpfplatz angekommen schauten wir uns den Dom sorgfältig an. Danach waren wir zu der Maria Theresienstraße. Dort gingen wir neben der Anasäule Eis essen. Weil die Zeit knapp wurde schauten wir uns die Triumphbrunn nur von weitem an. Danach fuhrten wir mit dem Bus zur Bergschonau und fuhrten mit dem Seil hinauf. Dann essen wir Lunch und sahen nach einer Stupsinger. Danach fuhrten wir wieder mit dem Bus in das Tiroi Panorama. Dort hatten wir eine interessante Führung in das Riesen Rundgemälde. Dann fuhrten wir mit dem Bus nach Rattenberg dort schauten wir uns eine Show von einer Glasbläserin an im gewöhnlich kann man im Sommer selbst Glas blasen.

Nico



Die Kinder und Lehrerinnen der 3./4. Schulstufe bedanken sich herzlich bei der Raiba Reith und der Gemeinde Reith für die finanzielle Unterstützung der Innsbruckfahrt am Schultende.



Heimkehrerkameradschaft Reith bei Kitzbühel

FRIEDENSKREUZMESSE AM RAUHEN KOPF

Bei schönstem Sommerwetter mit herrlichem Rundblick konnte am Sonntag, 18. Juni 2023, wieder die Friedenskreuzmesse gefeiert werden. Zelebriert wurde die Hl. Messe wie schon oft von unserem geschätzten Herrn Dekan i. R. Herbert Haunold, bei dem wir uns herzlich bedanken. Die musikalische Umrahmung übernahm wieder ein Bläserquartett der Musikkapelle Reith, das auch anschließend noch mit ein paar „Weisen“ die Besucher erfreute. Herzlichen Dank! Obmann Sebastian Hölzl konnte den Bürgermeister Stefan Jöchl sowie eine Vielzahl an Besuchern und Fahnenabordnungen begrüßen, die den Weg zum Rauhen Kopf auf sich nahmen, es waren dies: die „Kaiserjäger Kitzbühel und Umgebung“, die „Schroll-Schützenkompanie Kirchberg“, die Kameradschaften Kirchberg, Hopfgarten, Aurach, Kössen, St. Jakob, die Feuerwehr Reith und Kameradschaft Reith. Nach der Messe gab es wieder einen gemütlichen Teil bei unserem kleinen „Waldfestl“, musikalisch umrahmt von Gidei und Liesi. Wir von der Kameradschaft konnten uns über zahlreiche positive Meinungen unserer Besucher freuen. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und den Organisato-



Ein Teil der Fahnenabordnungen mit Dekan Herbert Haunold

ren, auch bei Franz fürs Würstelgrillen sowie den Frauen für den Verkauf von Getränken und Würsteln. Wir hoffen auf ein Wiedersehen 2024, in diesem Jahr steht das Friedenskreuz 15 Jahre.

Jetzt anrufen.
Wir beraten
Sie gerne.

050100 / 78549

SPARKASSE 
Kitzbühel

**3,50 % Fixzins
Anleihe**

**2023-2025/3 der Sparkasse
der Stadt Kitzbühel**

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Diese Anleihe wird in Form einer Daueremission begeben und in Österreich öffentlich angeboten. Die Anleihe ist gemäß Art 1 (4) lit j PVO von der Prospekterstellung befreit. Die vollständige Information (Endgültige Bedingungen, allfällige Nachträge, WAG Kundeninformation) zu dem Finanzprodukt liegt am Sitz der Emittentin, Bahnhofstraße 6, 6370 Kitzbühel während der üblichen Geschäftszeiten kostenlos auf. Im Zusammenhang mit dem Angebot von Wertpapieren der Emittentin sind lediglich die in den Endgültigen Bedingungen sowie allfälligen Nachträgen verbindlich. Beachten Sie auch die WAG 2018 Kundeninformation Ihres Bankinstituts. Interessenkonflikte: Die Sparkasse der Stadt Kitzbühel hat im Rahmen ihrer gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ein Interesse eigene Anleihen im Rang einer Inhaberschuldverschreibung zu begeben. Die Angaben in diesen Informationsblättern sind unverbindlich. Druckfehler vorbehalten. Stand: September 2023



Festausrückung an Hohem Frauentag



Traditionsreich und farbenprächtig präsentierten sich die Abordnungen der Reither Vereine anlässlich des höchsten Feiertags in Tirol am 15. August. Die Festmesse zelebrierte Pfarrer Klaus Teckentrup und segnete auch die Kräuterkörbe der Röcklgwandfrauen. Langjährige Tradition ist, dass die Schützenkompanie Viertel Reit an diesem Tag ihren Jahrestag begeht und langjährige Kameraden ehrt. Mit einem Frühschoppen der Musikkapelle Reith ließ man den festlichen Vormittag gemütlich ausklingen.

v.l.: Stefan Gschnaller erhielt die Andreas Hofer Medaille für 50 jährige Mitgliedschaft und Ehrenhauptmann Georg Pendl ist seit 65 Jahren dem Schützenwesen eng verbunden. Für den langjährigen Einsatz bedankten sich Hauptmann Georg Hauser und Bürgermeister Stefan Jöchel bei den Geehrten und auch deren Frauen.

PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Mit unserer Vorort-Präsenz sind wir schnell und direkt für Sie da. Profitieren Sie von unserem Service ganz in Ihrer Nähe.

- > Betriebskosten reduzieren
- > Aufzugsmanagement
- > Unabhängige Beratung
- > Angebote einholen
- > Bewertung & Preisspiegel
- > 24 Jahre Erfahrung



MR.
AUFZUG
AUFSTEIGEN ZU NEUEN STANDARDS

Ing. Gidi Achorner – Mr. Aufzug
6370 Reith bei Kitzbühel | Münichau 17

Tel.: +43 664 38 56 482
gidi.achorner@mr-aufzug.at
www.mr-aufzug.at



Reither Pensionisten

RADREISE VOM KALTERER SEE NACH TRIENT UND ZUM GARDASEE

Die diesjährige Radreise der Reither Pensionisten, organisiert von Sepp Niederacher, ging diesmal vom 27. - 28. August von Südtirol bis ins Trentino nach Riva.

Die Anreise erfolgte mit dem Bus über Innsbruck und den Brenner bis zum Kalterer See. Mit dem Rad ging es entlang des Kalterer Sees durch die Weinberge. Vorbei an den Weinorten Tramin und Neumarkt folgten wir dem Radweg, der hier ein Teil der Via Augusta ist. Entlang der Etsch radelten wir durch die Obstgärten und vorbei an Dörfern, die etwas italienisch geprägt sind. Das Mittagessen nahmen wir in einem am Radweg gelegenen Bike-Break-Bicigrill ein. Anschließend ging die Fahrt weiter bis zum wunderschönen Hauptplatz in Trient. Nach einem verdienten Cappuccino ging es zum Hotel. Beim guten Abendessen und ein paar Gläschen Wein verbrachten wir einen geselligen Abend.

Foto: Josef Niederacher



26 begeisterte Radler aus Reith nahmen an der Fahrt teil.

Am 2. Tag gab es in der Nacht ein schweres Gewitter und bei der geplanten Abfahrt hingen die Wolken noch tief. So wurde beschlossen, mit dem Bus nach Riva zu fahren. Am Gardasee angelangt, besserte sich das Wetter. Kurz entschlossen änderten wir unseren Plan und starteten bei Sonnenschein auf eine der schönsten Radtouren Europas zum Ledrosee – eingemeißelt in die senkrechte Felswand oberhalb des Gardasees entlang von Felsgängen ermöglicht sie gigantische Aussichten! Die weitere Auffahrt war oft sehr steil und durch das nächtliche Gewitter war der Weg noch dazu teilweise ausgeschwemmt.

Es gibt wenig Vergleichbares in der Region. Aber alle schafften die Auffahrt zum Ledrosee. Bei der Abfahrt hatten einige Bedenken, aber schließlich gut unten angekommen, waren die Mühe und Angst schnell vergessen und alle waren stolz, die 640 Höhenmeter der außergewöhnlichen Tour geschafft zu haben.

Bei herrlichem Sonnenschein konsumierten wir auf der Terrasse in Riva ein gutes Mittagessen und konnten noch in Ruhe unseren Durst löschen. Die gutgelaunten Teilnehmer waren sich einig, auch diesmal war der Ausflug wieder ein besonderes Erlebnis.

Klangwelle

SINGEN BLEIBT INSA FREID ...

... und treu nach diesem Motto haben wir schon einige Gesangsauftritte absolviert. Im Mai gestalteten wir zu Wimmam die Maiandacht und im Juni sangen wir sowohl beim Tag des Lebens sowie beim Gottesdienst zum Abschluss des Primizjahres von Hannes Lackner.



Sehr gelungen war auch unser Weinstand beim heurigen Dorffest und wir danken allen, die uns mit einem Besuch beehrt haben. Gemeinsam mit dem Singkreis Reith umrahmten wir im Juli ein Platzkonzert der Musikkapelle. Zum Singen gehört natürlich auch die Geselligkeit. So verbrachten wir einen wunderbaren Grillabend auf der Alm von Hans und ließen auch von dort einige Lieder ins Tal erklingen.

Nach einer kleinen Sommerpause gehen wir jetzt wieder stimmungsvoll in die Probenarbeit, denn wir haben einiges vor. Am 22. Oktober werden wir die heilige Messe zum Weltmissionssonntag gestalten sowie am 3. November in Itter beim Bezirksschöretreffen teilnehmen.

Vorankündigung

Die Klangwelle Reith lädt zum 1. Volksmusik Abend

Mittwoch, 25. Oktober 2023
Beginn: 19.30 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)
im Kulturhaus Reith

Klangwellen Melange

mit: Männerchor Ellmau, die stimmigen Vier, Veit'n Dirndln, „Inntaler“ der MK Reith, Klangwelle Reith, Moderation: Stefan Jöchl

Eintritt: freiwillige Spenden

Freiwillige Feuerwehr Reith

Feuerwehrfest 2023

Mit viel Fleiß und ein bisschen Wetterglück konnte die FF Reith auch heuer den Besuchern wieder ein tolles Fest mit abwechslungsreicher Unterhaltung für die ganze Familie bieten. Von der Feuerwehr-Hüpfburg bis zur gemütlichen Kellerbar, vom Grillhendl bis zur Zuckerwatte war alles dabei. Mit 29 Kisten konnte Niclas Krabichler den diesjährigen Kistenkraxelbewerb für sich entscheiden. Die Feuerwehr bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern, aber auch allen Helfern für den tollen Abend!

Großbrand in Kitzbühel

Neben ein paar technischen Einsätzen und einem Küchenbrand sorgte im Sommer vor allem ein Großbrand im Juni für Aufsehen. Die Feuerwehr Reith wurde hier zur Nachbarschaftshilfe nach Gundhabing alarmiert. Auch von Reith aus war die massive Rauchsäule gut zu sehen. Durch den schnellen und professionellen Einsatz konnte ein Übergreifen der Flammen auf Nachbargebäude und das Wohnhaus verhindert werden. Die FF Reith war mit 5 Fahrzeugen und 43 Mann/Frauen bis spät in die Nacht vor Ort. Insgesamt standen 250 Feuerwehrleute aus den umliegenden Gemeinden sowie das Rote Kreuz und die Polizei im Einsatz.

Erfolgreiche Wettbewerbssaison

Neben der alten Gruppe, die sich beim Bezirksbewerb in Oberndorf wieder einmal den Sieg mit Alterspunkten holen konnte, darf auch die neu zusammengestellte junge Gruppe auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Nicht nur beim Bezirksbewerb, sondern auch beim Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze konnten sie ihr Können unter Beweis stellen. Bei vielen Bewerben konnten über den Sommer Top-Leistungen erzielt werden. Die motivierte Mannschaft freut sich schon auf das kommende Jahr!

Sportliche Leistungen unserer Feuerwehrkameraden

Immer öfter glänzen die Reither Feuerwehrler auch mit sportlichem Können. So trat eine Feuerwehr-Staffel beim Triathlon in Kitzbühel an. In der Firmenwertung Mixed konnten die drei den sensationellen zweiten Platz belegen!

Auch beim Innsbruckathlon 2023 – BEAT THE CITY stellte sich eine Gruppe unserer Feuerwehr der Herausforderung von knapp 12 Kilometern Distanz und über 20 Hindernissen. Auch hier konnten die Kameraden ihre körperliche Fitness und den Teamgeist mit großem Erfolg unter Beweis stellen.

Auf dem Bike darf sich Florian Hiebaum schon seit einiger Zeit immer wieder über Spitzenleistungen freuen, wie aktuell bei der Austrian Gravity Series. Die FF Reith gratuliert auch hier zum ersten Platz!

37. Landes-Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb

Auch wenn heuer keine ganze Gruppe von unserer Feuerwehr am Start war, so konnte doch ein Teil unserer Jugend beim Landesbewerb in Ischgl dabei sein. Mit einer Zeit von 75 Sek. und 2 Fehlern erreichte die Jugend aus Kirchberg mit Unterstützung von Felix den 39. Platz.



Christina Schwabl, Magdalena Leitner-Krenn, Christine Jöchl, Lena Schwabl, Andreas Lindner, Christian Adelsberger, Martin Hiebaum, Kevin Hiebaum und Nico Kals beim Bewerb



Den 2. Platz erreichten Reinhold Sampl, Martin Hauser und Melinda Hiebaum.



Die Feuerwehr gratuliert recht herzlich!



Übergabe des alten Schlauchwagens

Das alte Schlauchfahrzeug der FF Reith, das heuer ersetzt wurde, wird auch in den kommenden Jahren noch gute Dienste leisten. So wurde das Fahrzeug im Rahmen einer kleinen Feier an Kameraden der Feuerwehr in Zadar/Kroatien übergeben. Im Gegenzug erhielt die Gemeinde einen größeren Förderbetrag vom Land für das neue Fahrzeug.

Neues LAST-Fahrzeug

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, gibt es diesmal eine kleine Vorstellung unseres neuen Fahrzeuges. Hinter der taktischen Bezeichnung LAST verbirgt sich ein vielseitiges



BFI Bernhard Geisler, Vertreter der kroatischen Feuerwehr, Hubert Ritter, Robert Hiebaum und Bgm. Stefan Jöchl bei der Übergabe des alten Schlauchwagens.

Versorgungsfahrzeug. Der Mercedes Sprinter mit Allradantrieb hat einen Kastenaufbau mit einer 1000 kg Hebebühne und wird zukünftig eine Vielzahl an Einsätzen unterstützen. In Kombination mit dem Feuerwehrführerschein darf das Fahrzeug mit einem B-Führerschein gelenkt werden und kann somit von vielen Feuerwehrleuten gefahren werden. Neben den klassischen Transportaufgaben hat das Fahrzeug 120 m Schlauchmaterial sofort griffbereit. Weitere 500 m können über die Ladefläche schnell verlegt werden und so auch weite Entfernungen unkompliziert überbrücken. Um möglichst breit aufgestellt zu sein, hat die Feuerwehr verschiedene Rollcontainer beschafft, die jetzt bei Bedarf schnell aufgeladen und an die Einsatzstelle gebracht werden können. So ist beispielsweise Material für Hochwassereinsätze, Öleinsätze auf der Straße und in Gewässern oder auch das seit kurzem in Reith stationierte Material für die Wald- und Bodenbrandbekämpfung in kürzester Zeit einsatzbereit. Das Fahrzeug kann so auch mehrere Einsatzstellen unabhängig voneinander versorgen und bringt deutlich mehr Flexibilität für den Einsatz mit sich. Das neue Einsatzfahrzeug ist vielseitig verwendbar und unterstützt bei Einsätzen auch außerhalb der Gemeindegrenzen.

Einweihungsfeier

Zahlreiche Vereine und Fahnenabordnungen sind Ende August in Reith aufmarschiert, um der Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeuges einen würdigen Rahmen zu verleihen. Das neue Versorgungsfahrzeug LAST ist für eine Vielzahl an Einsätzen verwendbar. „Es ist ein großartiges Arbeitsgerät für unsere Bedürfnisse“, erklärt Feuerwehrkommandant Roland Krabichler und dankt dem Fahrzeugausschuss mit Alt-Kommandant Gidi Schwabl für die intensive Vorarbeit. Von Seiten der Gemeinde gab es einen Schlüsselanhänger mit dem hl. Florian und allseits gute Fahrt. Die Investitionskosten liegen bei rund 150.000 Euro fürs Auto und weiteren 30.000 Euro für die Rollcontainer, wobei das Land Tirol und die Gemeinde Reith sich diese teilten.

Anschließend wurde im Kulturhaus gemeinsam gefeiert, die örtliche Musikkapelle spielte zum Frühschoppen auf und die Landjugend lud zur Maibaumversteigerung.

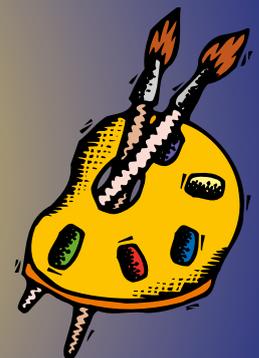


Fahrzeugpatin Karin Hiebaum mitsamt den Verantwortlichen von der Feuerwehr vor dem neuen Fahrzeug

malerei monitzer

kompetent • kreativ • preiswert

KITZBÜHEL, Einfangweg 86, Tel. 0664 1714299



Eisschützenclub

Teilnahme am Reither Markt



Der Verkauf von Kuchen und Kaffee war ein Erfolg.

Besuch von unseren Stockfreunden aus Mattsee

Mit Kegeln und Stockschießen verbrachte man einen sportlich aktiven Nachmittag. Bei gutem Essen und netten Gesprächen ließ man den Tag mit dem gegenseitigen Versprechen auf Wiederholung ausklingen.



ASKÖ Landescup in Ebbs



2. Platz der Herrenmannschaft – v.l.: Michael Pendl, Alois Jöchli, Rudi Hechenberger und nicht im Bild Michael Aufschnaiter



4. Platz der Damenmannschaft – v.l.: Christine Adelsberger, Monique Kaufmann, Anni Brugger und nicht im Bild Maresi Ecker

Viele Änderungen brachte der Sommer für den FC Reith



Nachdem sich Andi Jöchli entschlossen hat, etwas kürzer zu treten, wurde mit Robert Dukic ein neuer Obmann für den Verein gefunden. Ebenso konnte man mit Team Höfinger einen neuen Hauptsponsor gewinnen. Bedanken möchten wir uns vor allem bei Andi für seine Arbeit in den letzten Jahren als Obmann und bei der Firma Elektro Achorner für die vielen Jahre, in denen sie Hauptsponsor unseres Vereins war. Bei der Kampfmannschaft hatte man nach einem durchwachsenen Frühjahr auch Handlungsbedarf und verstärkte sich insgesamt mit 8 Neuzugängen. Das Ziel war, nicht nur eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen, sondern auch Spieler zu holen, die zum Verein passen. Stand jetzt nach 4 Spielen steht man auf Platz 2 der Tabelle, der eingeschlagene Weg scheint der richtige zu sein.

Änderungen beim Nachwuchs

Die Mädels sind mit vollem Eifer dabei und es sind bereits erste Fortschritte zu sehen, obwohl das Team noch nicht lange zusammen spielt. Neu ist ebenso, dass mit Lukas Rohrmoser als Nachwuchsleiter und Katharina Eder-Katholnig als Nachwuchsleiterstellvertreterin zwei neue Personen für den Nachwuchs zuständig sind. Lukas ist ebenso Trainer der Kleinsten (U7).



Erstmals neu: U11-Mannschaft nur aus Mädchen zusammen mit Kirchberg – Trainerin ist Sarah-Kate Fisher.

Sollten Ihre Kinder Interesse haben, mit dem Fußballsport zu starten, können Sie Lukas oder Katharina jederzeit gerne kontaktieren.

Die Meisterschaft bei den Kindern startet mit Schulbeginn, Termine für Heimspiele, sei es Kampfmannschaft oder Nachwuchs, sind auf der FC Reith Seite im ÖFB zu finden, ebenso alle Daten für den Nachwuchs.

Mit freundlichen Grüßen
Lukas Rohrmoser



Obst- und Gartenbauverein Reith

Stammtisch am 29. Juni im Gartlerheim

Kräuterexpertin Margret Landmann aus Jochberg hielt einen sehr interessanten Vortrag über die wichtigsten Gartenkräuter und Wildkräuter. Je öfter man über die Wirksamkeit und Anwendung von diesen wunderbaren Schätzen aus unserer Natur erfährt, desto leichter fällt uns die Nutzung im Alltag. Margret konnte uns mit ihrer Begeisterung anstecken und zum Probieren gab es selbstgemachten Hustensaft und leckeren Mutaufstrich sowie selbstgemachten Eistee. Vielen Dank an alle Stammtischbesucher.



Stammtischausflug am 26. Juli nach Kirchdorf

Am Hüttschaderhof in Kirchdorf erfuhren wir vom begeisterten Biogemüseanbauer Anton Baldauf vieles über seine Arbeit mit Gemüse und Co. Bereits in jungen Jahren arbeitete er im Garten und auf seinen Reisen und im Studium sammelte er die nötigen Erfahrungen, um den elterlichen Betrieb als Gemüsebauer zu bewirtschaften. Er ist am Wochenmarkt in St. Johann vertreten und ab Hof erhält man seine liebevoll gezüchteten Pflanzen und das fertige Gemüse. Er erzählte von den Schwierigkeiten mit Witterung und Schädlingen und wie er sich mit natürlichen Nützlingen und viel Liebe zu seinen Pflanzen und Früchten immer motiviert. Der junge Familienvater hat eine erfrischende Art, über seine Pflanzlerl, Tomaten, Zwiebeln und sogar von seinen Melonen zu erzählen. Trotz der sehr frischen



Temperaturen mitten im Hochsommer nahmen über 30 Mitglieder unsere Einladung zum Stammtischausflug an. Danke dafür!

**KITZ
KULINARIK**
PRÄSENTIERT VON KITZBÜHEL TOURISMUS

x PIEMONTE

12. bis 15. Oktober 2023
KULINARIK.KITZBUEHEL.COM

Änderungen vorbehalten.

Kulinarische #Genussmomente in Kitzbühel

Kulinarik gehört zu Kitzbühel, wie die Streif zum Hahnenkamm. Untrennbar sind die kulinarischen Genüsse, traditionellen Köstlichkeiten und die gehobene Küche mit der Gamsstadt verbunden. Die Vielfalt der Möglichkeiten an Gaumenfreuden in der Region Kitzbühel ist auch die Grundlage für KITZ Kulinarik 2023.

KITZ Kulinarik x Piemont von 12. bis 15. Oktober

Mitte Oktober trifft KITZ Kulinarik auf Spezialitäten aus der Region Piemont und kreiert neue Geschmackserlebnisse: Kitzbüheler Köstlichkeiten treffen auf wohlschmeckende Erzeugnisse aus dem Piemont wie Trüffel, Pasta, Käse, Wein und Haselnüsse sowie Tajarin aus Alba. Die Region am Fuße der Berge liegt im Nordwesten Italiens und zählt mit ihren kulinarischen Schätzen als wahre Genussregion. Der qualitativ hochwertige Genussmarkt lädt zum Schlendern, Verkosten und Mitnehmen ein.

Programm 2023

- :: Donnerstag, 12. Oktober von 14:00 bis 21:00 Uhr
- :: Freitag, 13. Oktober von 10:00 Uhr bis 21:00 Uhr
- :: Samstag, 14. Oktober von 10:00 bis 21:00 Uhr
- :: Sonntag, 15. Oktober von 10:00 bis 19:30 Uhr

KULINARIK.KITZBUEHEL.COM

Sportverein Reith

Dorffest

Es ist schon wieder einige Zeit her – am 24.06.2023 fand bei strahlendem Wetter das Dorffest der Reithener Vereine statt. Der SV-Reith freute sich über die Einnahmen durch den Losverkauf – ein herzliches Dankeschön an die Spender der Preise und Käufer der Lose!



Für die großen und kleinen Kinder gab es auch heuer wieder die Möglichkeit, die Zielgenauigkeit am SV-Laser-Schießstand zu prüfen.

„Sommer-Weihnachtsfeier“

Der Ausschuss des SV-Reith freute sich ganz besonders darüber, dass statt der letztjährigen Weihnachtsfeier 6 Monate später ein gemütlicher Grillabend beim Thainerhof stattfand – ganz ohne Weihnachtsstress!



Radfahren am Donnerstag

Wir freuen uns auch heuer wieder über die zahlreichen Teilnehmer der Donnerstags-Radausfahrten! Egal ob mit oder ohne Strom, ob jüngeren Alters oder „erfahrene“ Teilnehmer: Es macht Spaß, sich in der Gruppe manchmal zu quälen, sich die Sonnenuntergänge an den schönsten Plätzen unserer Umgebung anzusehen und einen abschließenden Umtrunk einzunehmen.



Nettes Beisammensein nach einer anstrengenden Tour.

Bergausflug

Die Tour führte zum Ingolstädter Haus, welches zugleich das Nachtquartier war. Am ersten Tag wurden der kleine und der große Hundstod in Angriff genommen. Nach erfolgreichem Gipfelsturm ging es zurück auf die Hütte zum Abendessen und wir wurden mit einem wunderschönen Sonnenuntergang belohnt. Die Etappe am nächsten Tag führte auf das Seehorn und zum Abschluss konnte man sich noch im malerischen Seehornsee eine Abkühlung holen. Vielen Dank an den Obmann Michael Pendl für die Tourenplanung und zwei perfekten Tagen im steinernen Meer.



Das SV-Team frisch ausgeschlafen und im Hintergrund der große Hundstod.

Vormerktermine

Kinder-Herbsttraining für Ausdauer und Kraft mit Hansi Achorer und Laura Brugger ab Mitte September. Die genauen Beginnzeiten sind im Internet nachzulesen bzw. werden die Mitglieder der LL-Gruppe per WhatsApp eine Nachricht erhalten. Auch Schifahrer sind zum Herbsttraining herzlich eingeladen!

Verleih der Kinder-Langlaufausrüstung: je nach Witterung voraussichtlich Mitte November – das genaue Datum findest du rechtzeitig auf unserer Homepage bzw. auf den Infoczetteln in der Volksschule und im Kindergarten! Der Trainingsbeginn richtet sich nach den Loipenverhältnissen am Golfplatz und findet immer freitags von 14:30 – 16:00 Uhr statt.



Infos, Fotos und Termine zu den jeweiligen Veranstaltungen, sowie unser Beitrittsformular findet ihr auf unserer Homepage www.sv-reith.at



Landjugend Reith

Jugendgottesdienst

Am 20. August durften wir den Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche Reith mitgestalten. Mit Harfe und Gitarre wurde der Gottesdienst musikalisch umrahmt und im Anschluss luden wir zu einer kleinen Agape ein. Ein Dankeschön gilt auch Rosi Sampl für die Unterstützung.

Maibaumversteigerung

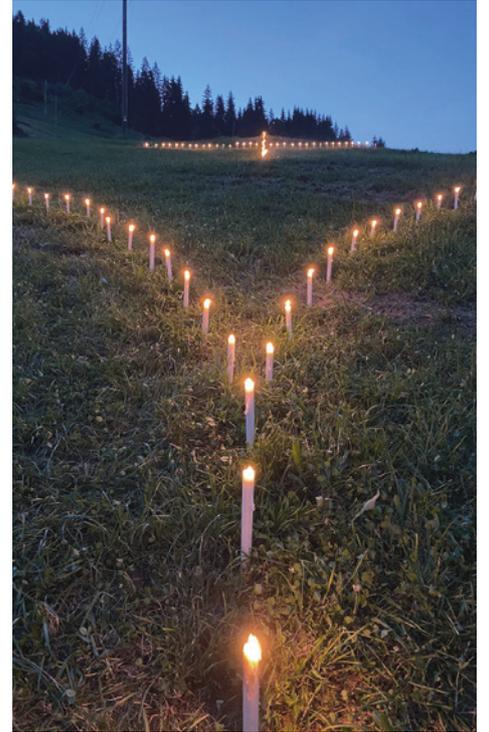
Im Zuge der Fahrzeugweihe der Freiwilligen Feuerwehr und des Abschlusskonzertes der Musikkapelle versteigerten wir am 27. August wieder unseren Maibaum.

Herz-Jesu-Feuer

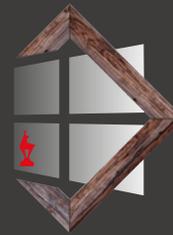
Sehr abwechslungsreich gestaltete sich heuer unser Sommer mit zahlreichen Projekten und Veranstaltungen. Wir lieben uns auch einige Neuheiten einfallen, zum ersten Mal haben wir ein Herz-Jesu-Feuer mit Fackeln aufgesteckt und bei einem kleinen Fest die Atmosphäre genießen können.



Wir gratulieren dem diesjährigen Ersteigerer des Maibaums, Jakob Aufschnaiter.



Ein Herz mit Kreuz war das Motiv, welches für Stunden hell leuchtete.



KITZFENSTER
FENSTER | TÜREN | BÖDEN

PREISGESICHERT

INS NÄCHSTE JAHR!

Erteilen Sie Ihren Auftrag bis **31. Oktober 2023** und sichern sie sich den **heutigen Preis für 2024**.

Jetzt anfragen unter:

info@kitzfenster.at



Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith

8. Sommerfest

In diesem Jahr konnten wir bei unserem 8. Sommerfest (statt einer Weihnachtsfeier) unsere Mitarbeiter, ehrenamtlichen Mitarbeiter, Pensionisten und Zivildienstler begrüßen. In einer kurzen Ansprache würdigten Obfrau-Stv. Daniela Pirchl, Geschäftsführerin Monika Fae und Pflegedienstleitung Caroline Trixl die gute Zusammenarbeit im gesamten Team und bedankten sich herzlich für den Einsatz, den jeder Einzelne täglich leistet.



Einige neue Mitarbeiter durften wir im Team begrüßen, manche sind in Pension gegangen, einzelne sind in Karenz, einige feiern 10-jähriges, 15-jähriges und 20-jähriges Dienstjubiläum und manche unserer langjährigen Vorstandsmitglieder und Essen-auf-Rädern-Fahrer verabschiedeten sich in die „Ehrenamts-Pension“!

Es war ein sehr stimmiger Abend in lustiger Runde – alle Anwesenden freuten sich sehr!



Spendenabsetzbarkeit

Ihre Spenden für unseren Verein sind ab sofort steuerlich absetzbar!

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith gehört seit 24.08.2023 zum begünstigten Empfängerkreis der mildtätigen Organisationen, die vom Finanzamt gemäß § 4a Abs. 2 Z. 3 lit.a bis c EStG anerkannt wurden (Registrierungsnummer SO 20548, veröffentlicht auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen unter „Liste spendenbegünstigter Einrichtungen“).

Informationen für Privatpersonen

Mit Ihrer Spende an den Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith tun Sie nicht nur Gutes, sondern können damit auch Steuern sparen! Dazu benötigen wir folgende persönlichen Daten, um die notwendigen Informationen Ende

Februar des Folgejahres direkt an das Finanzamt übermitteln zu können.

Bitte teilen Sie uns daher mit:

- » Ihren vollständigen Namen, wie er im zentralen Melderegister eingetragen ist
- » Ihr Geburtsdatum
- » Optional Ihre Kontaktadresse/E-Mail-Adresse

Information für Firmen

Als Betriebsausgaben abgesetzte Spenden sind im Rahmen der Gewinnermittlung abzusetzen und auf Verlangen des Finanzamtes belegmäßig nachzuweisen. Eine Spendenbestätigung lassen wir Ihnen auf Wunsch selbstverständlich umgehend zukommen.



Freiwillige Spenden beim Marktstand in Reith



Unsere Obfrau-Stv. Erna Pichler kümmerte sich zusammen mit Marion Moosburger und Johanna Ortmann um das Wohl der Gäste.

Reges Interesse herrschte Anfang Juni beim unserem Marktstand beim Reither Dorfladen. Gegen freiwillige Spenden tischten wir Kaffee, köstliche Kuchen (von unseren Mitarbeiterinnen gebacken) und fruchtige Bowle auf. Unsere Obfrau-Stv. Erna Pichler kümmerte sich zusammen mit Marion Moosburger und Johanna Ortmann um das Wohl der Gäste. Und bei einem Ratscher wurde uns große Wertschätzung für unsere Arbeit, die mobile Hauskrankenpflege und Betreuung, entgegengebracht.

Danke für euren Besuch und die großzügigen Spenden!

Danke für euren Einsatz!

Wir sind besonders stolz und dankbar, dass wir zahlreiche langjährige haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter im Team haben, sie sind eine wertvolle Stütze im Sprengel und oft Leitfiguren für neue Mitarbeiter.

Zum 10-jährigen Dienstjubiläum gratulieren wir herzlich Marion Moosburger, die mit großem Engagement und Schwung unseren Sozial- und Gesundheitssprengel in der Heimhilfe und bei sämtlichen sonstigen Aktivitäten unterstützt. Zum 15-jährigen Dienstjubiläum gratulieren wir herzlich Verena Schroll, die sich mit Leib und Seele als Diplom-

krankenpflegerin um unsere Klienten kümmert und mit ihrer Herzlichkeit stets alle Türen öffnet. Peter Außerlechner danken wir, der im Ehrenamt tausende Essensboxen geliefert, unzählige Kilometer bei jedem Wind und Wetter heruntergespult und vielen Menschen mit einem Lächeln und einem kurzen Ratscher den Tag erhellt hat. Zum 20-jährigen Dienstjubiläum gratulieren wir herzlich Wast Hagsteiner, der 20 Jahre im Vorstand und als überaus engagierter Essen-auf-Rädern-Fahrer der ersten Stunde wertvolle Dienste im Ehrenamt geleistet hat und stets zur Stelle war, wenn Not am Mann war.

Kranzspenden

Wir haben Kranzspenden für folgende Verstorbene erhalten und bedanken uns herzlich dafür:

Steger Eduard († 8.6.2023),
Auer Erich († 10.08.2023)

**WIR SUCHEN
DICH!**



**ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS
BESETZEN WIR FOLGENDE STELLEN NACH:**

- Diplom-Gesundheits- und KrankenpflegerIn
- FachsozialbetreuerIn Altenarbeit / Pflegeassistenz
- PflegefachassistentIn
- PflegeassistentIn
- HeimhelferIn

ALLE INFOS ZU DEN
STELLENANGEBOTEN



BEWERBUNG UNTER:

+43 (0) 5357 / 4515
info@sozialsprengel-kirchberg-reith.at





**HEUTE.
FÜR MORGEN
VORSORGEN.**

**MIT UNSERER BERATUNG
SICHER IN DIE ZUKUNFT.**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**JETZT
TERMIN
VEREINBAREN**

raiffeisen-tirol.at/heute-vorsorgen

UNSER

 LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land